

„El Male Rachamim“ (Gott voller Barmherzigkeit)

Das Gebet „El Male Rachamim“ ist ein jüdisches Gebet, das traditionell für die Verstorbenen gesprochen wird. Es wird oft während der Beerdigung oder im Rahmen von Gedenkfeiern, insbesondere für die Opfer des Holocaust, rezitiert. Es gibt verschiedene Versionen dieses Gebets, und die für diese Veranstaltung gewählte Version ist speziell für das Gedenken an die Opfer der Shoah.

Der Name „El Male Rachamim“ bedeutet „Gott, voller Barmherzigkeit“ und bezieht sich auf Gottes Gnade und Mitgefühl. In diesem Gebet bittet man um den Frieden und das Wohl der verstorbenen Person und um deren Aufnahme in die himmlische Ruhe.

Ein Gott voller Barmherzigkeit,
der im Himmel lebt,
der Richter der Witwen und der Vater der Waisen.

Finde wahre Ruhe
auf den Flügeln des Heiligen Geistes,
in Tugenden, die heilig und rein sind,
wie das Licht des Himmels, das leuchtet und erleuchtet.

Für die Seelen unserer sechs Millionen Brüder und Schwestern,
viele Tausende des Volkes Israel,
Männer, Frauen, Alte und Kinder,
die getötet, abgeschlachtet, verbrannt, erstickt, lebendig begraben wurden
und die durch die Hände der Nazi-Deutschen und ihrer Helfer
alle möglichen seltsamen und grausamen Tode starben
und diese Welt für die Heiligkeit des Himmels verließen.

Weil wir für ihre Seelen beten,
wird der Herr der Barmherzigkeit sie für immer
unter seinen Flügeln beschützen
und ihre Seelen im Bündel des Lebens binden.

Im Himmel wird ihre Ruhe sein,
der Herr ist ihr Besitz.
Und sie werden in Frieden in ihren Betten ruhen.
Und dazu sagen wir: **Amen.**

Vorgetragen von **Eliram Dahan** auf Hebräisch und von **Mira Deutsch** in deutscher Sprache am 9. November 2024 im Rahmen der Präsentation „Steine der Erinnerung“ in Deutsch-Wagram, Schulallee.